Stadt Hennigsdorf

Änderungsantrag AN/BV0115/2020/17

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Hauptausschuss		**02.12.2020**
Stadtverordnetenversammlung		**09.12.2020**

Einreicher: Fraktion CDU

Betreff: Änderungsantrag zur BV0115/2020 - CO2-Ampeln

Änderungsantrag:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Im Haushaltsplan 2021 wird ein Betrag von 50.000€ eingeplant, damit noch im Winter CO2-Messgeräte für Schulen, Kitas, Horte, Verwaltungsgebäude und sonstige Einrichtungen der Stadt Hennigsdorf beschafft werden können.

Begründung:

Eine Studie der Professoren Dr. Hans-Martin Seipp und Dr. Thomas Steffens von der Technischen Hochschule Mittelhessen erwies, dass die Fensterstoßlüftung um das 10 – 80-Fache wirksamer ist, als ein unlängst dokumentierter Einsatz der maschinellen Luftfilterung. Auch verweisen die Forscher darauf, dass viele mobile Luftfiltergeräte in der Regel nicht mit Hochleistungs-Partikelfiltern ausgestattet sind und ebenso wenig mit einem Melder der Notwendigkeit des Filterwechsels, was dazu führen könnte, dass die Filterleistung sinkt und immer mehr Aerosole in der Raumluft verbleiben und so eine falsche Sicherheit suggeriert wird.

Durch geeignete CO2-Messgeräte wird auf die notwendige Lüftungszeit und –dauer hingewiesen. Wird die Lüftungsverantwortung an die Schülerinnen und Schüler übertragen, lernen diese zusätzlich verantwortungsbewusstes Handeln.

Auch die Verwaltung und andere Einrichtungen der Stadt sollten die Möglichkeit bekommen, durch CO2-Ampeln das Lüftungsmanagement zu optimieren.

CO2-Messgeräte sind günstiger und können daher schneller zum Einsatz im Klassen oder Betreuungsraum aber auch in Besprechungs-, Büro- oder Aufenthaltsräumen zur Verfügung stehen. Eine dauerhafte Ausstattung aller Räume ist nicht zwingend erforderlich, da die Geräte bereits nach kurzer Zeit eine Sensibilisierung für die notwendigen Lüftungsmaßnahmen hervorbringen und nachfolgende Lüftungen sich aus den erlernten Zeitabläufen ergeben.

Eine Ausstattung weiterer Bereiche der Stadtverwaltung und sonstiger Einrichtungen der Stadt Hennigsdorf (z. B.: Musikschule, Gemeinschaftszentrum Conradsberg, …) ermöglicht auch für diese Bereiche das optimale Lüftungsmanagement zu ermitteln.

III. Finanzielle Auswirkungen ☒ **ja** ☐ **nein**

50.000€

Hennigsdorf, 08.12.2020

gez. W. Scheeren
Vorsitzender
der Fraktion CDU